

PRESSEINFORMATION

Neue Funktion: Fingerschutztüren mit Schallschutz

Bewährte Sicherheitstür von Küffner weiterentwickelt

Rheinstetten, im Februar 2019. Küffner hat jetzt seine mehrfach ausgezeichneten Fingerschutztüren weiterentwickelt. Das universelle Türenprogramm ist mit unfallreduzierenden Sicherheitsfunktionen ausgestattet und hat sich bereits seit Jahren in Kindertagesstätten, Kinderstationen von Krankenhäusern, betreutem Wohnen und Seniorenheimen erfolgreich bewährt. Aufgrund ihrer besonderen Eignung in diesen Objekten wurde die Küffner-Fingerschutztür vom TÜV-Rheinland DIN-Certco „barrierefrei“ zertifiziert.

Insbesondere für den Einsatz in Schlafräumen von Kinderrippen wurde nun das umfangreiche Sortiment um 70 mm starke, hochschalldämmende Türen erweitert, die mit Werten von $R_{w,P} 42\text{dB}$ punkten. Aufgrund der nachgiebigen Knautschzonen an der Band- und Schlosskante, in Kombination mit der besonderen Zargenform, minimieren auch diese Funktionstüren die Verletzungsgefahr im Aufschlagbereich zwischen Türkante und Zarge. Sie bieten dadurch im Vergleich zu herkömmlichen schweren Schallschutztüren eine größtmögliche Sicherheit, obwohl keine zusätzlichen Spaltabdeckungen benötigt werden.

Gestaltungsvielfalt für Neubau und Renovierung

Im Zargenprogramm ist für jede Einbausituation die passende Ausführungsvariante zu finden – von individuellen Elementen mit speziellen Wandanschlüssen, der Kombination mit Holzstock und Verglasung bis hin zu Renovierungszargen. Die jüngst entwickelte Zargenvariante HFI bietet mit einem formreduzierten Falzprofil nahezu ideale Voraussetzungen für eine Verbindung mit Holzzargen und Glaswänden.

PRESSEINFORMATION

Durch korrosionsbeständige Materialeigenschaften ist auch ein Einbau der Fingerschutzzargen für Feucht- und Nassräume möglich. Für die Gestaltung stehen Eloxaloberflächen oder Pulverbeschichtungen in sämtlichen RAL-Farben sowie spezielle Trendfarben in Feinstruktur matt zur Wahl. Die Türblattoberflächen werden standardmäßig mit 2 mm dickem HPL angeboten, auf Wunsch auch in furnierter Ausführung .

„Küffner entwickelt sein innovatives Türenprogramm bis ins Detail konsequent weiter. Die neue Bandkonstruktion unserer Fingerschutztüren ist noch höher belastbar und ermöglicht ein durchgängiges Design. Wir haben für den Beschlagbereich eine Edelstahl-Bandkonstruktion konzipiert, die sich mit massiven Bandrollen aus Aluminium in die Aluminiumzarge integriert. Dadurch ist auch eine farbliche Abstimmung zur Zargenoberfläche in eloxierter oder pulverlackierter Ausführung möglich“, erklärt Dipl.-Ing. Peter Bischoff, Geschäftsführer von Küffner.

Schnell montiert und renoviert – ohne Umbau oder Aufrüsten

Zur nachhaltigen Entwicklung der langlebigen Fingerschutzelemente gehört die Konstruktion der zweischaligen Türzarge, die nach Fertigstellung der Wände und Böden zusammen mit dem Türblatt eingebaut wird. Das spart Zeit und Kosten. Ein Umbau von Türen oder Aufrüsten mit nachträglichen Beschlägen oder Rollos ist nicht erforderlich. Denn Küffner bietet auch spezielle Renovierungszargen, die mit geringem Aufwand über vorhandene Stahlzargen montiert werden können. Mit der Reno-Eckzarge EFI reduziert sich der Durchgang einer alten Stahlzarge lediglich um 8 mm in der Breite.

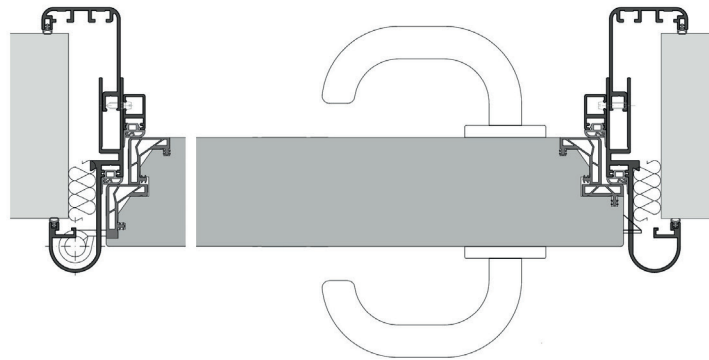
Die im Zargenfalz integrierten Edelstahlschließbleche wird Küffner in Kürze standardmäßig mit einer verstellbaren Fallenpositionierung anbieten. Dadurch wird Justierung und Einstellung des Türblattes und somit der Anpressdruck an die Zargendichtung wesentlich erleichtert. Eine mechanische Bearbeitung des Edelstahlschließblechs zur Einstellung der Bedienkräfte der Fingerschutztür kann damit entfallen.

Weitere Informationen unter www.kueffner.de

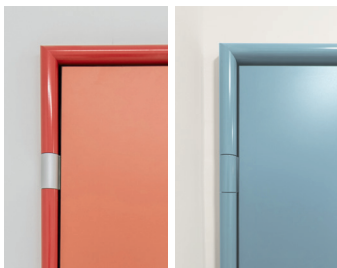
PRESSEINFORMATION



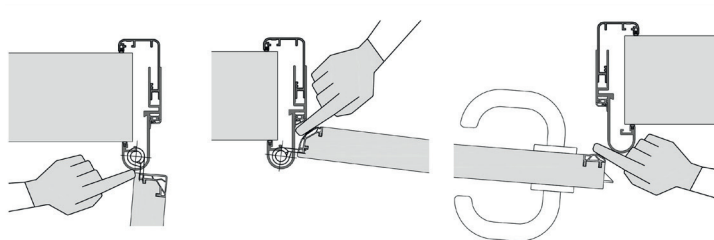
BU 1:
Neue Konstruktion - die doppelten Knautschzonen sorgen sowohl für Fingerschutz als auch für eine Schalldämmung.



BU 2:
Für den Einsatz in Schlaf- und Ruheräumen ist die Küffner Fingerschutztür jetzt auch mit Schallschutzfunktion lieferbar. Durch einen schallreduzierenden Doppelfalz in Kombination mit einem 70 mm starken, hochschalldämmenden Türblatt werden Werte bis $R_{w,P}$ 42dB erreicht.



BU 3:
Die neue Bandkonstruktion ermöglicht die farbliche Gestaltung der Bänder passend zur Zargenfarbe.



BU 4:
Durch zwei in die Türkanten bündig integrierte Fingerschutzdichtungen wird die Verletzungsgefahr an der Haupt- und Nebenschließkante der Tür wesentlich reduziert.

PRESSEINFORMATION



BU 5:
Die Küffner-Fingerschutztüren sind barrierefrei zertifiziert und speziell für den Einsatz in Kindertagesstätten geprüft.



BU 6:
Küffner hat für jede Einbausituation eine passende Ausführungsvariante – das Anwendungsbeispiel zeigt eine zweiflügelige Fingerschutztür mit Bedarfs- bzw. Standflügel und großzügigen Lichtausschnitten

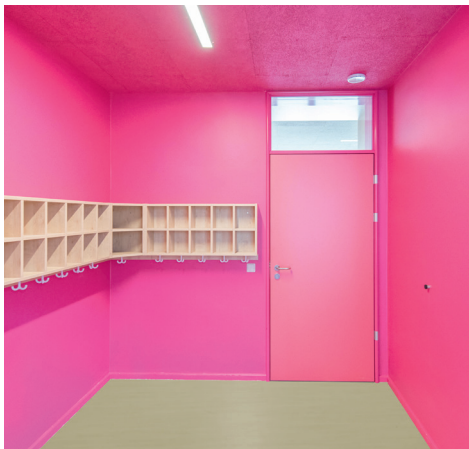


BU 7:
Patentierter Fingerschutztüren für höchste Sicherheit in Kindertagesstätten



BU 8:
Für den Umbau gibt es Renovierzargen, die einfach über vorhandene Stahlzargen montiert werden können. Nachträgliche Beschläge oder Rollos sind nicht erforderlich.

PRESSEINFORMATION



BU 9:
Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten: Alle RAL-Farben und auch Trendfarben stehen zur Wahl. Das Design von Zargen und Türblätter kann farblich aufeinander abgestimmt werden.



BU 10:
Die Fingerschutztür mit der Zargenvariante HFI bietet durch ein formreduziertes Falzprofil nahezu ideale Voraussetzungen für eine Verbindung von Holz- und Glaswänden.



BU 11:
Gestaltungskonzept mit Orientierungsfunktion: Fingerschutztüren gestaltet im Farbleitsystem einer Kindertagesstätte.



BU 12:
Die Fingerschutztüren sind durch korrosionsbeständige Materialeigenschaften auch in Feucht- und Nassräumen einsetzbar.

PRESSEINFORMATION

Über Küffner Aluzargen

Die Küffner Aluzargen GmbH & Co. OHG blickt auf eine über 100-jährige Geschichte zurück und wurde als Schreinerei für den Innenausbau gegründet. Reinhold Küffner entwickelte im Jahr 1970 die Aluminiumzarge für Türen aus Holz, Kunststoff und Glas. Diese Erfindung wurde zum wegweisenden Baustein für den Erfolg des Unternehmens, das sich stets mit den Visionen von Architekten auseinandersetzt und durch eigene Produktideen anwendungsbezogene Lösungen entwickelt.

Küffner realisiert innovative und individuelle Lösungen im Bereich der Türentechnik und des Innenausbau. Den Prinzipien der guten Form folgend, vereinen die Küffner Bauelemente attraktives Design mit höchster Funktionalität. Mit dem Einsatz des Werkstoffes Aluminium werden technologische und ressourcenschonende Vorteile genutzt. Küffner-Aluzargen und Profile können selbst nach jahrzehntelangem Einsatz am Ende des Lebenszyklus sortenrein, verlustfrei und wiederholt zu 100% recycelt werden. Die positive Ökobilanz für seine Bauprodukte aus Aluminium-Profilen belegt das innovative Unternehmen seit 2015 mit einem firmeneigenen EPD (Environmental Product Declaration) durch das IFT-Rosenheim.

Zum Produktprogramm gehören neben zahlreichen Varianten von Aluminiumzargen ebenso Sockelprofile, Elektrokanäle, Mediensäulen sowie Paneele aus Aluminium für Wand, Decke und Fassade.

Darüber hinaus entwickelt Küffner seit über zwei Jahrzehnten barrierefreie Türkonstruktionen, zum Beispiel für Krankenhäuser und Seniorenheime, Schulen und Kindergärten. Für die Entwicklung der Fingerschutztür wurde das innovative Unternehmen gleich mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem reddot design award 2012, ICONIC Award product winner 2013, German design award special mention 2014, Universal Design Award - Consumer and Expert Favorite 2014. Auch erhielt die Küffner-Raumspartür den Universal Design Award 2015 und wurde nominiert für den German Design Award 2017. Mehr Informationen unter www.kueffner.de

Abdruck honorarfrei – wir bitten um Zusendung von Belegexemplaren.

Pressekontakt und Text:

Elke Hirsch Dialog-Konzepte
Lautenschlagerstraße 23a
DE-70173 Stuttgart
Fon +49 (0)711-752462
Fax +49 (0)711-753154
mail@elkehirsch.de
www.elkehirsch.de

Weitere Informationen:

Küffner Aluzargen GmbH & Co. OHG
Kutschenweg 12
D-76287 Rheinstetten
Fon +49 (0)721 5169-0
Fax +49 (0)721 5169-40
info@kueffner.de
www.kueffner.de